

Einreicher: Fraktion DIE LINKE**Antrag****öffentliche Sitzung**

Beratungsfolge	Datum	Stimmenverhältnis				Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (s. beiliegendes Formblatt)
		Ja	Nein	Stimmenenthaltung	Einstimmig		
Ausschuss für Regionalentwicklung	22.05.2023						
Kreisausschuss	06.06.2023						
Kreistag Uckermark	14.06.2023						

Inhalt:

Erhalt der Sparkassen-Präsenz in der Fläche des Landkreises

Beschlussvorschlag:

1. Die Landrätin wird aufgefordert, sich im Verwaltungsrat der Sparkasse Uckermark dafür einzusetzen, dass:
 - a) wöchentliche Sprechstunden der Sparkasse Uckermark in den Ortschaften Brüssow, Greiffenberg, Boitzenburg, Gerswalde und Fürstenwerder abgehalten werden.
 - b) die SB-Technik (Bankautomaten) in den Ortschaften Brüssow, Greiffenberg, Boitzenburg, Gerswalde und Fürstenwerder weiterhin zur Verfügung gestellt wird.

Begründung:

Die Bereitstellung der Dienstleistungen des kommunalen Bank- und Kreditinstituts auch in der Fläche ist ein wesentlicher Bestandteil öffentlicher Daseinsvorsorge. Eine Schließung der Sparkassen-Standorte in den Ortschaften Brüssow, Greiffenberg, Boitzenburg, Gerswalde und Fürstenwerder führt zu einem verstärkten Gefälle zwischen den städtischen Zentren und dem ländlichen Raum. Der Landkreis, auch und insbesondere vertreten durch die Landrätin, hat jedoch die Aufgabe des Ausgleichs zwischen eben diesen. Somit wird die Landrätin angehalten, sich für den notwendigen Ausgleich im Verwaltungsrat der Sparkasse stark zu machen und Kompromisse im Sinne der Bevölkerung zu erzielen. Eine vollständige Einstellung von Leistungen in der Fläche durch die Sparkasse Uckermark ist nicht akzeptabel und schadet mittelfristig auch dem kommunalen Bank- und Kreditinstitut, einerseits durch sinkende Einnahmen, andererseits durch schlechte Reputation. Insofern sind sowohl regelmäßige Sprechstunden der Sparkasse zu gewährleisten, als auch Bankautomaten vorzuhalten.

gez. Axel Krumrey
Unterschrift25.04.2023
Datum

